

der aber nachher aus Cayenne entkam, nach England ging, und spä'rhin noch einmal, wie unten erzählt werden wird, in Frankreich austrat. Das Volk sah dem Allen gleichgültig zu; denn es war der ewigen Unruhen so überdrüssig, daß es sich jetzt alles gefallen ließ.

So elend nun auch die französische Verfassung war, so wollten doch seine Machthaber dieselbe auch andern Nationen aufdringen. Holland war das erste Land, welches damit beglückt wurde, und den Namen der batavischen Republik annehmen mußte. Die ehemaligen österreichischen Besitzungen in Italien, wozu noch die Länder einiger kleinen Fürsten Oberitaliens geschlagen wurden, erhielten unter dem Namen der eisalpinischen Republik die französische Verfassung, und selbst die kleine Republik Genua wurde umgeformt, und die ligurische Republik genannt.

Während dieser mannigfachen Veränderungen fiel in Preußen ein Regentenwechsel vor. Friedrich Wilhelm 2. starb am 16ten November 1797; sein Sohn, Friedrich Wilhelm 3., bestieg den Thron, und verrieth gleich durch seine ersten Maßregeln seinen ernstesten und festen Willen, sein Volk recht glücklich zu machen. Noch oft werden wir bei der Geschichte der folgenden Jahre auf diesen rechtlichgesinnten König zurückkommen.

#### 107. Zweite Coalition. — Bonaparte in Aegypten und Syrien.

Es war nun verabredetermaßen ein Friedenscongrèß in Rastadt zusammengekommen, und während desselben nahmen die Franzosen ohne weiteres das ganze linke Rheinufer in Besitz. Dies hatte nun zwar freilich Oestreich im Frieden von Campo Formio erlaubt; aber bald zeigte Frankreich, daß es dabei nicht stehen bleiben wollte. Die nächste Gewaltthatigkeit war die Mißhandlung des Papstes, Pius 6. In Rom waren nämlich Viele, die von den französischen Freiheitsträumen angesteckt waren. Diese wurden von den Franzosen heimlich noch mehr aufgemuntert. Eines Tags, es war am 28sten December 1797 — entstand in der Nähe der Wohnung